

„Kurze Beine, kurze Wege“: Ganzttag am Mühlenweg ernsthaft prüfen

Die Ratsfraktion der WIN@WBV unterstützt die Forderung betroffener Eltern nach einem Ganztagsangebot an der Grundschule Mühlenweg. Familien berichten, dass sie aufgrund fehlender Kapazitäten und mit Hinweis auf Schulbezirke keinen Platz an einer anderen Ganztagschule erhalten haben. Als Alternative bleibt ihnen häufig nur ein kostenpflichtiger Hortplatz.

Der seit August 2026 schrittweise in Kraft tretende Rechtsanspruch garantiert zwar eine Ganztagsbetreuung innerhalb der Kommune, aber keinen Platz an einer bestimmten Grundschule oder im eigenen Schulbezirk. Für WIN@WBV greift eine rein formale Betrachtung hier jedoch zu kurz.

„Für Grundschulkinder gilt das Prinzip: kurze Beine, kurze Wege. Gerade in Heppens als bevölkerungsreichstem Stadtteil Wilhelmshavens muss es deshalb ebenfalls eine wohnortnahe Ganztagsbetreuung geben“, erklärt Olaf Fischer, Mitglied des Schulausschusses für WIN@WBV. Nach der aktuellen Einwohnerstatistik der Stadt leben in Heppens rund 14.800 Menschen.

Aus Sicht von WIN@WBV ist die Grundschule Mühlenweg sowohl aufgrund der erkennbaren Nachfrage als auch wegen des vorhandenen Raumangebots im Umfeld grundsätzlich gut für einen Ganztagsbetrieb geeignet. Der Campus Mühlenweg mit der benachbarten Volkshochschule und dem Neuen Gymnasium bietet gute Voraussetzungen für räumliche und pädagogische Kooperationen. Auch eine Zusammenarbeit mit einem Träger oder mit Vereinen und Einrichtungen wie dem Lernort Technik und Natur könnte für den Nachmittag in Betracht gezogen werden.

„Schulvorstand, Verwaltung und Politik sollten deshalb noch einmal gemeinsam an einen Tisch kommen und ernsthaft prüfen, unter welchen Voraussetzungen und zu welchem Zeitpunkt ein Ganztagsbetrieb eingeführt werden kann“, fordert Fischer. „Mögliche Vorbehalte müssen offen besprochen werden. Entscheidend ist, gemeinsam nach Lösungen zu suchen und den Familien eine verlässliche Perspektive zu geben. Dabei sollte auch die geplante weitere Grundschule in Heppens in eine langfristige Gesamtbetrachtung einbezogen werden.“

An sieben Wilhelmshavener Grundschulen besteht bereits ein Ganztagsangebot. Ziel muss es nun sein, auch für die Grundschule Mühlenweg einen konkreten Weg aufzuzeigen.